

St. Peter und Paul

Wirtheim



St. Joh. Nepomuk

Kassel



Weihnachts- Pfarrbrief 2016

St. Johannes Nepomuk - Kassel

St. Peter und Paul - Wirtheim



*Frohe und gesegnete
Weihnachten*

Weihnachten, das große Fest steht vor der Tür.
Mit großen Schritten gehen wir dem Ziel der Adventszeit entgegen.

Weihnachten, da drängt alles nach Hause. Viele Menschen sind unterwegs, Sitzplätze gibt es in den Zügen nur mit Reservierung, und auch auf den Straßen brauchen Autofahrer mehr Zeit und Geduld als sonst.

Weihnachten, da sorgen sich einige Menschen:
Werden wir als Familie gemeinsam die Festtage verbringen?
Gelingt es uns, ein harmonisches und friedliches Fest miteinander zu feiern?

Weihnachten, da stellt sich für andere Menschen die Frage:
Wird jemand kommen, um mich zu besuchen?
Oder werde ich meine Einsamkeit noch stärker spüren als das Jahr über?

Weihnachten, das verbinden wir mit Lichterketten und Kerzen,
die selbst an dunklen Wintertagen Wärme und Glanz verbreiten.

Weihnachten, wir freuen uns auf strahlende Kinderaugen am Christbaum,
auf das Krippenspiel in der Kirche und auf das „Stille Nacht, Heilige Nacht“.

Weihnachten, da hören wir die Worte des Propheten Jesaja:
Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht, über denen,
die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein Licht auf.
Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt.

Weihnachten, da verkündet uns das strahlende Heer der Engel:
Heute ist euch der Retter geboren, er ist der Messias, der Herr.
Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade.

Weihnachten, wir laden Sie herzlich ein, das Geheimnis dieses Festes,
die Menschwerdung Gottes, in den Gottesdiensten mit uns zu feiern.

Mit diesem Weihnachtspfarrbrief grüßen wir Sie herzlich
und wünschen Ihnen, den Angehörigen unserer beiden Pfarrgemeinden,
ein gnadenreiches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Neue Jahr 2017.

Ryszard Bojdo
Pfarradministrator

Dieter Hummel
Pfarrer in Ruhe

Erwin Krack
Pfarrer in Ruhe

Karl-Peter Aul
Seelsorger

Christina Walk
Gemeindereferentin

Richard Pfeifer – Kassel
Jochen Künzinger – Wirtheim
Pfarrgemeinderat

Andreas Sinsel – Kassel
Reinhold Günther – Wirtheim
Verwaltungsrat

Inhaltsverzeichnis

Weihnachtungswünsche	2
Inhaltsverzeichnis / Impressum	3
Rückblick auf das Jahr 2016	4
Besondere Kollekten und Spenden	5
Krabbelgruppe Kassel	6
Kath. Kindertagesstätte »St.Joh.Nepomuk«	7
KÖB Kassel	8
Ministranten Kassel	9
Silbernes Priesterjubiläum Pfr. Aul	10
Jubiläen Karl Schum/Christina Walk	12
Pfarrgemeinderat Kassel	13
Taufen-Trauungen-Beerdigungen - Kassel	14
kfd Kassel	15
KAB St. Johannes Nepomuk – Kassel	16
Unsere künftigen Erstkommunionkinder	18
Gottesdienstordnung	19
Familien-Pilgerfahrt nach Assisi	22
Taufen-Trauungen-Beerdigungen - Wirtheim	23
Cafe Malta/Anlaufstellen	24
Pfarrgemeinderat Wirtheim	25
Krabbelgruppe Wirtheim	26
kfd Wirtheim	27
Eine Welt Laden	28
KÖB Wirtheim	29
Kath. Kindertagesstätte »Kolibri« Wirtheim	30
Ministranten Wirtheim	31
neue Einheitsübersetzung/Firmung 2017	32
Pfadfinder Wirtheim	33
Sternsinger-Aktion 2016/2017	34
Veranstaltungen im Jahr des Herrn 2017	36
5 Minuten – Idee für das Neue Jahr	37
Der Arbeitskreis »Kinder und Familie«	38
Wichtige Kontakte	39
Letzte Seite – Worauf wir hoffen dürfen	40



Impressum

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinden
St. Johannes Nepomuk
Biebergemünd-Kassel und
St. Peter und Paul
Biebergemünd-Wirtheim

Redaktion:
Pfarrer Karl-Peter Aul
Richard Pfeifer

Druck:
Druckhaus Harms,
Groß Oesingen

Auflage: 1750

Dieser Pfarrbrief wurde von ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Mithilfe aller Gremien und Gruppen der beiden Pfarrgemeinden erstellt. Er wird an alle Haushalte beider Kirchengemeinden verteilt. Weitere Exemplare sind in den Kirchen ausgelegt. Sie können gern an evangelische Mitchristen oder auch an auswärtige Verwandte und Freunde weitergegeben werden. Allen Frauen und Männern, die zum guten Gelingen des Pfarrbriefes beigetragen haben, und auch allen Austrägern gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Rückblick auf das Jahr 2016

Der nachfolgende Rückblick zeigt, dass neben der Feier der sonntäglichen Eucharistie durch Aktivitäten verschiedener Gruppen in unseren Pfarrgemeinden ein buntes, reichhaltiges und lebendiges Kirchenjahr gestaltet wurde.

- 8.-10.01. Sternsinger-Aktion in Kassel und Wirtheim
- 16./30.01. Pfarrfasching Kassel/Wirtheim
 - 20.01. kfd Vortrag: „Hl. Teresa von Avila“ Referentin Ingrid Daus in Kassel
- 13.-14.02. Gemeinsame PGR Klausur auf dem Volkersberg
 - 26.02. KAB Jahreshauptversammlung in Kassel
 - 04.03. kfd Weltgebetstag in Wirtheim
 - 13.03. Fastenessen in Ka. zum Misereor Sonntag und KÖB-Buchausstellung
 - 08.03. kfd Raum- und Tischschmuck in Wirtheim
 - 11.03. PV Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Bieber
 - 07.04. Karfreitagsf. für Kleinkin. Ka. und KAB & kfd Kreuzwege am Trieb Wi.
- 7./08.04. Ostereierfärbeaktionen
- 3./10.04. Erstkommunionfeier
 - 10.04. ehem. Kässeler Pfarrer Konrad Desch feiert Goldenes Priesterjubiläum
 - 14.04. KAB Infoabend: „Schutz vor Kriminalität und Verbrechen“ in Kassel
- 16.+17.04. Kommunion-Jubiläumsfeiern
 - 23.04. KAB Gebrauchtkleidersammlung für Brasilien
 - 01.05. KAB Mai-Gottesdienst in der Grauen Ruh
 - 05.05. Christi Himmelfahrt am Bürgerhaus
 - 07.05. 42. KAB Fußwallfahrt nach Maria Buchen
 - 11.05. Seniorenausflug nach Kloster Engelthal/Bad Nauheim
 - 27.05. Fahrt zum Katholikentag in Leipzig
- 2. - 5.06. KAB Wirtheim Wallfahrt nach Fulda (Bonifatiusgrab)
 - 28.06. kfd Halbtagsausflug nach Maria Buchen
- 3.5./30.6. Bittprozessionen Kassel » Wirtheim und Höchst » Kassel
 - 23.+26. Silbernes Priesterjubiläum von Pfarrer Karl-Peter Aul
- 3.7./28.8. Pfarrfest St. Peter und Paul / St. Johannes Nepomuk
 - 17.07. Ökumenischer Gottedienst und Segnung der neuen Feuerwehrräume
 - 21.07. PGR AK „Kinder/Familie“ Ferienspiele : Fahrt ins Bibelmuseum Ffm
 - 12.08. kfd Musicalfahrt „Der Medicus“ nach Fulda
- 2.-08.09. Herbstfahrt der KAB Kassel nach Schottland
 - 05.09. Einweihung der neuen Trauerhalle in Wirtheim
 - 17.09. KAB Gebrauchtkleidersammlung
 - 08.09. kfd Wirtheim Jahresausflug in den Vogelsberg
 - 25.09. KAB Bratfest am Sportplatz in Kassel
 - 30.10. Missio-Kaffeenachmittag; in Wirtheim mit Buchausstellung der KÖB
 - 03.10. Kartoffelfeuer/Drachensteigen an der Richard Acker Hütte - Wirtheim
 - 11.11. Laternenzug und Feier anlässlich des St. Martinstages
 - 17.11. „Hilfe, mein Kind hat Pubertät“ mit Jörg Höller in Wirtheim
 - Nov. 6 Aufführ. des „Kleines KAB-Theaters“ in Kassel mit „Alles nur Theater“
 - 21.11. Advent- und Weihnachtsschmuck herstellen kfd Wirtheim
 - 27.11. Weihnachtsmarkt in Wirtheim
 - 11.12. Advents Seniorennachmittag in Kassel
- 27.11./4.12. Vorstellung der Kommunionkinder Wirtheim und Kassel
 - 2016 20 Jahre „Eine Welt Laden“ in Kassel



Neben diesen Veranstaltungen gab es noch viele turnusmäßige Veranstaltungen, Sitzungen und Treffen des Pfarrgemeinderates, des Verwaltungsrates, der KAB, der kfd, des Kirchenchores, der Kindergruppen, der Kleinkindergruppe, der KÖB, des Eine Welt-Ladens und der Kindertagesstätte.

Besondere Kollekten und Spenden in Euro.....Wirtheim..... Kassel

Adveniat – Weihnachten (2015).....	3.231.....	3.435
Weihnachtsopfer der Kinder (Opferkästchen).....		622
Sternsingeraktion.....	2.723.....	4.476
Sonderkollekte für Hilfswerk „Misereor“.....	872.....	3.414
Ostereieraktion.....	360.....	200
Hilfswerk Renovabis (Pfingstkollekte).....	346.....	258
Sonderkollekte für Hilfswerk missio.....	397.....	840
Veranstaltungen am Weltmissionssonntag.....	466.....	479
Bauunterhaltung Pfarrzentrum und Kirche.....	920.....	1.800
kfd-Sonderkollekten bei den Frauenmessen.....	833.....	530
Aktionen/Spenden für Partnergemeinde Uganda.....	1.300.....	677
Aktionen/Spenden für Waisenkinder in Uganda.....	2.282.....	4.820
Erlös aus pfarrlichen Festen.....	5.255.....	3.350



Dank Ihrer großzügigen Spenden konnte im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit aus unseren Gemeinden wieder viel Gutes getan werden!

"Glaube muss Tat werden. Deshalb ist Nächstenliebe Gottesdienst."

Gebhard Fürst - Bischof von Rottenburg-Stuttgart

Bei den aufgeführten Kollekten handelt es sich meist um große Sonderkollekten, die von uns direkt oder über das Generalvikariat in Fulda weitergeleitet wurden. Im Laufe des Jahres hat es noch viele andere Kollekten gegeben. Außerdem wurden in beiden Pfarrgemeinden durch Gruppen und Privatpersonen zahlreiche Missionswerke und Ordensgemeinschaften unterstützt. Auch für die Anliegen unserer Kirchengemeinden sind durch Kollekten und verschiedene Veranstaltungen stattliche Beträge eingegangen.

Allen Spendern gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt` s Gott!



Wenn die Honigkerze brennt

Wenn die Honigkerze brennt
 Und ich rieche den Advent,
 Öffne ich das erste Tor,
 Hol' den Stern aus Stroh hervor.
 Steche Butterplätzchen aus,
 Freu mich auf den Nikolaus,
 Such mein graues Kuscheltier,
 Pack es ein in Glanzpapier.
 Finde Warten schrecklich schwer,
 Staun ins Weihnachtslichtermeer.



Die Kinder der Krabbelgruppe Kassel
 wünschen Ihnen allen ein
 frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und
 ein gesundes neues Jahr 2017.



Verena Weigand Tel.: 90 93 705
 Nadine Mair-Flender Tel.: 0172 20667726



Kath. Kindertagesstätte „Nepomuk“

Weihnachtssterne aus Blätterteig

Zutaten

mit süßer Füllung
für ein Blech

1 Pckg. Blätterteig
1 Tafel Schokolade in
Stücken
Eiweiß und Eigelb

Zutaten

mit herzhafter Füllung
für ein Blech

1 Pckg. Blätterteig
1 Kräuterfrischkäse
1 Dörrfleisch in Würfeln
geriebener Käse (alles mischen)

Zubereitung:

Blätterteig auftauen, etwas ausrollen, Sterne ausstechen. Je zwei Sterne benötigt man. Die eine Hälfte mit Eiweiß bestreichen; ein Stückchen Schokolade oder ein Teelöffel herzhafte Füllung in die Mitte setzen. Zweiten Stern darüber legen, andrücken, mit Eigelb bestreichen, aufs Blech geben. Bei 200 Grad C. ca. 15 min. backen und abkühlen lassen. Die abgekühlten Weihnachtssterne noch am selben Tag genießen.



Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, friedvolles und gesundes Neues Jahr sowie ein gutes Gelingen der Weihnachtssterne

wünscht das Kindertagesstätten-Team

Stern der Sehnsucht

*Stern der Sehnsucht,
hoch am Himmel,
leuchte hell durch dunkle Nacht.
Bringe allen Menschen Hoffnung,
die dein sanftes Licht bewacht.*

*Weck die Hoffnung in den Herzen,
Derer, die vom Hass zerstört,
dass ein jeder von uns Menschen,
noch das Lied der Liebe hört.*

*Hass und Liebe sind die beiden
Pole der Unendlichkeit
und wir Menschen wandern alle,
durch die Zeit zur Ewigkeit.*

*Lass uns mit dem Herzen sehen,
unsern Weg durch Raum und Zeit,
lass uns nicht verloren gehen
in der kalten Dunkelheit.*

Raina Jeschke

Die Mitarbeiter der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Kassel wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder zahlreiche Neuerscheinungen anbieten, das Interesse daran war groß. Auch für Kinder und Jugendliche ist ein gut sortiertes Angebot vorhanden. Die Vorlesestudie 2016 hat aufgezeigt, dass 9 von 10 Kinder das Vorlesen lieben und es sich noch häufiger wünschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Adventszeit und im nächsten Jahr. Unsere Bücherei ist sonntags von 11-12 Uhr, mittwochs von 19-20 Uhr und donnerstags von 15.30-17.30 Uhr geöffnet. In den Ferien können Sie nur donnerstags Medien ausleihen. Über unser Sortiment können Sie sich unter www.bibkat.de/kueb-kassel.de informieren.



Messdiener in Kassel

Wir freuen uns, dass wir am Pfarrfest zwei Mädchen und drei Jungen in den Kreis der Messdiener aufnehmen konnten. Jetzt sind neu dabei:

Mika Heinze, Matthäus Pilz, Klara Schum, Hanna Spahn, Fynn Stock



Für fünf Jahre treuen Dienst wurden geehrt:

Jonas Appel, Romina Francissen, Emma Jackel, David Laterza, Justus Link, Sarah Löffler, Christian Preus, Benedikt Schum, Moritz Stock

Für zehn Jahre treuen Dienst wurden geehrt:

Julia Rühel und Elisa Schum
Markus Sinsel konnte dieses Jahr „15-Jahre-Messdiener“ feiern.



Wir danken allen Messdienern für ihre Dienste bei allen regelmäßigen Gottesdiensten, sowie bei Taufen, Hochzeiten, Hochzeitsjubiläen und Beerdigungen sowie für ihren großartigen Einsatz bei der Sternsinger-Aktion, beim Klappern und beim 25-jährigen Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Aul.

Als Dank an alle Messdiener aus Kassel und Wirtheim führen wir dieses Jahr gemeinsam zu den Karl-May-Festspielen in Elspe. 43 Kinder, sowie alle Betreuer waren begeistert! Wir konnten miterleben, wie im „Tal des Todes“ Leflor und seine Bande ihr Unwesen trieben und sahen, wie es Winnetou und Old Shatterhand gelang, die Banditen zu überwältigen. Im Finale erschütterte ein gigantischer Vulkanausbruch die Bühne. Eine Pferdeshow, eine Musikshow sowie die Stuntshow rundeten das Programm ab.

Impressionen vom Silbernen Priesterjubiläum unseres Pfarrers Karl-Peter Aul



Danke für Mitfeier und Mithilfe beim Priesterjubiläum

„Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen“
(Don Bosco – Primizspruch)

Liebe Mitglieder unserer beiden Pfarrgemeinden!

In großer Dankbarkeit gegenüber Gott durfte ich im Juni mit meinen Verwandten, Freunden und Mitbrüdern, zahlreichen Gästen aus nah und fern und besonders auch mit Ihnen, den Mitgliedern unserer beiden Kirchengemeinden gemeinsam mein Silbernes Priesterjubiläum feiern. Noch immer bin ich gerührt und überwältigt von der großen Anteilnahme an dem Fest und sage ein herzliches Dankeschön. Danke Allen, die die beiden Gottesdienste in Kassel und Wirtheim mitgestaltet und mitgefeiert haben. Danke allen pfarrlichen Gremien und Gruppen, Verbänden und Institutionen, aber auch den Gremien und Ortsvereinen aus Kassel und Wirtheim für die Beiträge und Gratulationen, die Abordnungen, Ständchen und Geschenke.

Danke für die überaus herzlichen Begegnungen und lieben Worte, für alle Karten, Grüße und guten Wünsche an den Festtagen und noch lange Zeit danach. Ein besonderes Dankeschön und Vergelt´s Gott gilt den unzähligen Menschen aus unseren beiden Pfarrgemeinden, die gemeinsam viel Zeit und Mühe investiert und auf vielfältige Weise bei der Vorbereitung und Gestaltung dieses großartigen Festes geholfen haben, auch diese tolle Mithilfe hat mich tief gerührt.

Ein von Herzen kommendes Danke möchte ich auch sagen für die Spenden zur Anschaffung neuer Messdienergewänder. Es ist ein so gewaltig großer Betrag zusammengekommen, dass inzwischen für jede Gemeinde ein kompletter Satz Ministrantentalare in den drei liturgischen Farben und noch eine Reihe weißer Rochetts bestellt werden konnten. Auch darüber freue ich mich sehr.

Tief beeindruckt durch diese vielen Zeichen der Verbundenheit und dadurch neu gestärkt, lade ich Sie herzlich ein, dass wir auch weiterhin gemeinsam den Weg des Glaubens gehen und mit Gottes Gnade und Segen miteinander Kirche sind.

Ihr dankbarer Seelsorger Pfarrer Karl-Peter Aul

Danke für Mitarbeit in unseren Kirchengemeinden

Das ganze Jahr hindurch engagieren sich viele Frauen und Männer im Leben unserer Pfarrgemeinden und leisten in den vielfältigen Bereichen wichtige Dienste.

Sie bringen Ihre Begabungen und Fähigkeiten zur Ehre Gottes und zum Wohl unserer Kirchengemeinden ein und erfüllen damit eine unverzichtbare Aufgabe. Sie investieren viel Zeit und Mühe, um unzählige Dinge zu tun. Dies fällt häufig erst auf, wenn sie nicht mehr getan werden.

Für dieses großartige ehrenamtliche Engagement und die gute Zusammenarbeit sage ich Ihnen Allen ein aufrichtiges Danke und ein herzliches Vergelt´s Gott.

Bitte engagieren Sie sich auch im neuen Jahr wieder in unseren Pfarrgemeinden, damit wir auch in Zukunft gemeinsam lebendige Kirche sein können.

Ihr dankbarer Seelsorger Pfarrer Karl-Peter Aul

Karl Schum seit 75 Jahren Organist in St. Johannes Nepomuk

In diesem Jahr konnte Herr Karl Schum sein 75-jähriges Organistenjubiläum feiern. Karl Schum erlernte in den Kriegsjahren das Orgelspielen bei Kaplan Barthelmes und begleitete bereits als Elfjähriger musikalisch die Gottesdienste. In den 75 Jahren seiner Organistentätigkeit in un-



Johannes Nepomuk Kassel gratuliert Herrn Karl Schum herzlich zu diesem außergewöhnlichen und stolzen Jubiläum und spricht ihm große Anerkennung und tiefen Dank aus für seine 75-jährige Tätigkeit als Organist und sein großes Engagement im Dienste und zum Wohle unse-

erer Pfarrgemeinde. Besonders freuen wir uns darüber und sind dafür von Herzen dankbar, dass Herr Schum immer noch bereit ist, unsere Gottesdienste auf der Orgel zu begleiten und jederzeit noch zusätzlich einzuspringen, wenn er als Organist gebraucht wird. Wir wünschen Herrn Schum weiterhin beste Gesundheit und ihm und seiner Frau alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.

erer Pfarrgemeinde.

Besonders freuen wir uns darüber und sind dafür von Herzen dankbar, dass Herr Schum immer noch bereit ist, unsere Gottesdienste auf der Orgel zu begleiten und jederzeit noch zusätzlich einzuspringen, wenn er als Organist gebraucht wird.

Wir wünschen Herrn Schum weiterhin beste Gesundheit und ihm und seiner Frau alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.



Gemeindereferentin Christina Walk feierte 25-jähriges Dienstjubiläum

Nach dem Studium in Gelsenkirchen und dem praktischen Jahr begann Frau Walk am 1. August 1991 ihre Assistenzzeit im Sinntal in Mottgers und in Züntersbach. 1995 kam sie in die Diasporagemeinde nach Bad Hersfeld, wo sie dreizehn Jahre lang tätig war. 2008 begann ihr Einsatz zunächst in unserem gesamten Pastoralverbund. Zur Zeit ist Frau Walk Gemeindereferentin in den drei Biebergemünder Pfarrgemeinden Kassel, Wirthem und Bieber. Schwer-



punkte ihrer Arbeit sind die Kommunionvorbereitung, die Arbeit mit den Katecheten, Firmvorbereitung, Kleinkindergottesdienst und vieles mehr.

Unsere beiden Pfarrgemeinden gratulieren Frau Walk sehr herzlich zum Dienstjubiläum.

Wir danken ihr für ihr großes Engagement und für ihre Herzlichkeit und wünschen ihr für ihr persönliches Leben und ihren Dienst Gottes Segen.



Pfarrgemeinderat von St. Johannes Nepomuk

Im ersten Jahr nach seiner Wahl war der Pfarrgemeinderat in vielfältigen Aktivitäten im Sinne seiner Aufgaben aktiv. Man traf sich zu 10 Sitzungen und stimmte die anstehenden Aufgaben ab – bzw. reflektierte die Ereignisse in St. Johannes Nepomuk.

Hier die Ereignisse an denen er aktiv beteiligt war:

- » Empfang nach der Christmette
- » Sternsingeraktion
- » Pfarrfasching
- » Fastenessen und Missionskaffee
- » gemeinsame Klausur mit Wirtheim
- » Strategische Zielen des Bistums Fulda
- » Pfarrer Konrad Deschs Goldenes Priesterjubiläum
- » Klappern in der Karwoche, Ostereieraktion
- » Walle – Wirtheim/Höchst
- » Fahrt zum Katholikentag in Leipzig
- » Pfarrer Karl-Peter Auls Silbernes Priesterjubiläum
- » Pfarrfest organisiert
- » Wahl von Andrea Böcher in den Katholikenrat
- » Seniorennachmittag und Ausflug
- » Ökumenisches Friedenslicht im Advent
- » Pflege der St. Joh. Nepomuk Homepage
- » Redaktionelle Erstellung des Oster- und Weihnachtspfarrbriefs
- » Messdienerbetreuung, u.a. Ausflug
- » mehrere Kindertage und Ferienspielefahrt ins Bibelmuseum Ffm
- » Mitarbeit im Pastoralverbundsrat
- » Vorbereitung der Klausur im Januar 2017
- » PGR-Sitzung mit Wirtheim und Bieber



Herzlichen Dank für alle Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2017!

2016

Taufen - Trauungen - Beerdigungen Kassel

2016

Wir freuen uns über 17 Kinder, die durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurden:

06.02. Lukas Nolde
 28.03. Vincent Wolf
 28.03. Jakob Fallner
 17.04. Valentina Strauß
 15.05. Luke Rieger
 15.05. Toni Kleinfelder
 28.05. Alfonsa Buch
 29.05. Lea Kaiser
 12.06. Matilda Kehr



10.07. Finn Jackel
 11.08. Finja Flender
 14.08. Leonie Metzler
 17.09. Julian Pfeifer
 09.10. Noah Maiberger
 06.11. Sam Elia Kessler
 04.12. Henri Wolf
 30.12. Annika Lauer

Gottes Segen für die Zukunft wünschen wir neun neuvermählten Paaren:

21.05. Christian Schum u. Melanie Knickel
 28.05. Lukas Maiberger u. Isabell Rützel
 04.06. Manuel Alt u. Sophia Herzog
 11.06. Christian Kunkel u. Sabrina Hofmann
 09.07. Michael Schmitt u. Stefanie Bechtold
 16.07. Marco Wolf u. Nicole Züge
 20.08. Wolfgang Pfeifer u. Brigitte Cannon
 17.09. Daniel Riesbeck u. Pia Kunkel
 24.09. Heiko Kaiser u. Carolin Borgwadt



Am 10. April haben neun Kinder erstmals an der Eucharistiegemeinschaft unserer Pfarrgemeinde teilgenommen.

Alte und kranke Gemeindemitglieder haben die Hauskommunion empfangen und Schwerkranken und Sterbenden wurde die Krankensalbung gespendet.

Fünf Christen haben durch Austritt die Kirche verlassen.

Im Gebet verbunden sind wir mit 17 Mitchristen, die im Sterben ihr Leben in die Hände ihres Schöpfers zurückgegeben haben:

11.12. Paul Kleinfelder (2015)
 18.12. Klaus Reitz (2015)
 22.12. Gunter Kühlewind (2015)
 28.01. Sophia Kriegsmann
 19.02. Renate Sinsel
 29.02. Werner Reitz
 06.03. Agnes Fingerhut
 22.03. Monika Schmank
 17.05. Walter Kleespies
 06.06. Klara Wagner

06.09. Petra Amend
 14.09. Hugo Heim
 17.09. Otmar Staab
 17.09. Werner Amend
 19.09. Wilhelm Schmidt
 27.09. Bernhard Pfeifer
 29.10. Bogdan Sikora
 15.11. Stefan Geis
 17.11. Ursula Kraus
 30.11. Jürgen Schmank



KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS
JEDE FRAU IST UNS WICHTIG



Irischer Weihnachtssegen

Gott lasse dich ein gesegnetes
Weihnachtsfest erleben.

Gott schenke dir die nötige Ruhe,
damit du dich auf
Weihnachten und die frohe Botschaft
einlassen kannst.

Gott nehme dir Sorgen und Angst
und schenke dir neue Hoffnung.

Gott bereite dir den Raum,
den du brauchst
und an dem du so sein kannst,
wie du bist.

Gott schenke dir die Fähigkeit
zum Staunen
über das Wunder der Geburt
im Stall von Bethlehem.

Gott mache heil, was du zerbrochen
hast
und führe dich zur Versöhnung.

Gott gebe dir Entschlossenheit,
Phantasie und Mut,
damit du auch anderen Weihnachten
bereiten kannst.

Gott bleibe bei dir mit dem Licht der
Heiligen Nacht,
wenn dunkle Tage kommen.

Gott segne dich und schenke dir seinen Frieden.



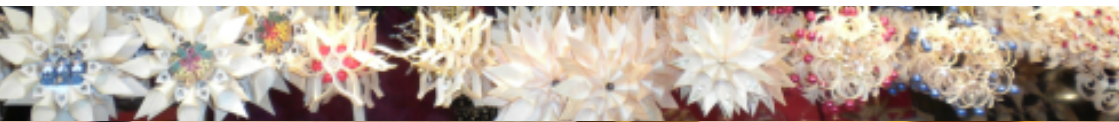
***Das Leitungsteam der kfd Kassel wünscht eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.***



Familien bereiten sich auf Weihnachten vor

...unter diesem Motto waren Familien aus Kassel am 1. Adventswochenende im Heinrich-Lübke-Haus der KAB in Günne. In Arbeitskreisen wurde sich Gedanken darüber gemacht, dem Sinn von Weihnachten wieder ein Stück näher zu kommen und das Fest mit allen Sinnen zu erleben. Es

wurde gespielt, gebastelt, gesungen und es gab einen interessanten Vortrag über den Ursprung und Wandel der Krippe. Höhepunkt war am Sonntag die hl. Messe mit Pater Willi in der Kapelle.



Impressionen vom KAB-Theater "Alles nur Theater"





KAB St. Johannes Nepomuk - Kassel

Auch 2016 war unsere KAB in unserer Gemeinde und darüber hinaus auf vielfältige Weise aktiv: KAB-Montagslauf, KAB-Kegelabende, Pfarrfasching, Fastenessen, Kleidersammlungen, 1. Mai und Rosenkranzwanderungen zur Grau Ruh, Fußwallfahrt nach Maria Buchen, Christi Himmelfahrt – Verpflegung, Unterstützung beim Pfarrfest, Advent-Seniorenachmittag, Jahresabschluss-Winterwanderung und nicht zuletzt die KAB-Gottesdienste dienstagsabends.

Die Höhepunkte des vergangenen Jahres waren:

- Unser EineWelt Team konnte 20-jähriges Bestehen feiern
- Die Fahrt nach Straßburg – Elsaß, mit Besuch des Europaparlaments
- Unsere eindrucksvolle Herbstfahrt nach Nord-England und Schottland
- Unser überaus gut besuchtes Bratfest beim Sportplatz
- Die sechs ausverkauften Aufführungen des »kleinen KAB-Theaters«, siehe Impressionen linke Seite
- Das Familienwochenende in Günne, siehe Bild und Bericht linke Seite



Die geplanten Höhepunkte 2017 sind:

- 29. März, Fahrt zum Point Alpha und Besichtigung der Kreuzberg Brauerei
- 2. April, Misereor Fastensonntag – Fastenessen im Pfarrheim
- April, Kleidersammlung Kolping/KAB, für die Aktion Brasilien
- 1. Mai, Gottesdienst in der »Grau Ruh«
- 13. Mai, 43. Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 22. – 25. Juni, 4-Tage Fahrt – Oberbayern, München, Andechs, Bad Tölz ...
- 5. - 13. September, KAB-Herbstfahrt nach Santiago de Compostella
- September, Kleidersammlung - für die KAB- Aktion »Schützt mein Leben«
- 23./24. September, KAB Bratfest beim Sportplatz
- Nov., Familienwochenende in Günne
- 10. Dezember, Advent-Seniorenachmittag - mit PGR und kfd

Allen herzlichen Dank, die diese Veranstaltungen ermöglichten, dazu gehören auch die Kasseler Vereine, die uns bei vielen der Veranstaltungen unterstützten und natürlich allen Teilnehmern und Gästen, dass sie die KAB-Angebote so gut angenommen haben.



2017 Unsere künftigen Erstkommunionkinder

2017

Seit September bereiten sich in unseren Gemeinden Kinder des dritten Schuljahres auf die Sakramente der Buße und der Eucharistie vor.

Die Mitglieder der beiden Kirchengemeinden sind herzlich eingeladen, unsere Kinder und ihre Familien auf dem Weg zur Erstkommunion mit Interesse und im Gebet zu begleiten.



Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Ersten Adventssonntag in **Wirtheim** haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Audrey Bannert, Frankfurter Str. 7	Marko Kaiser, Marktplatz 3
Aaron Becker, Großer Garten 9	Marie Krebs, Schlinkergarten 18
Karolina Böhm, Bahnhofstr. 8	Martin Lechner, Wächtersbacher Str. 25
Mattheo Buitter, Kirchstr. 36	Paul Stock, Bornrain 2
Tim Jackel, Eichelhain 6	Niklas Wagner, Schleifmühle 8

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Zweiten Adventssonntag in **Kassel** haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Greta Becker, In der Aue 6	Jolie Mangin, Röslingstr. 24a
Gabriel Blöchingen, Idelweg 19	Laura Prasch, Hochstr. 2
Emilio Büttner, Orber Weg 15	Fernando Rodekirchen, Wächtersbach
Antonia Heil, Spessartstr. 87	Fiona Schiemann, Kasselgrund 20a
Sophie Herzog, Lanzingen	Josef Schum, Rhönstr. 8
Phil Kleinfelder, Heinrichstr. 4a	Julian Sitko, Ketteler Str. 25
Florian Krack, Orber Weg 1	Leo Strauß, Waldweg 15
Philipp Kunkel, Röslingstr. 20	Mia Wagner, Idelweg 16
Sophia Lückel, Orber Weg 17a	Tyrees Wagner, Spessartstr. 38
Lucca-Tobias Waldmann, Martinsgasse 11	

Festgottesdienst zur Erstkommunion
am Sonntag, 23. April 2017 in St. Johannes Nepomuk Kassel
am Sonntag, 30. April 2017 in St. Peter und Paul Wirtheim



Mo 19.12. Montag der vierten Adventswoche

Ka 17.30 h Beichtgelegenheit bei Pfr. Bojdo (bis 18.30 h)
18.00 h Rosenkranzgebet

Di 20.12. Dienstag der vierten Adventswoche

Ka 17.30 h Rosenkranzgebet
18.00 h Abendmesse

Wi 08.30 h Feier der Laudes - anschl. Frühstück
18.00 h Beichtgelegenheit vor Weihnachten bei Pfarrer Hummel

Mi 21.12. Mittwoch der vierten Adventswoche

Ka 08.00 h Feier der Laudes
10.30 h Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum

Wi 07.30 h Lichtergottesdienst für die Grundschul Kinder
19.00 h Abendliche Roratemesse
19.45 h Probe des Kirchenchores im Pfarrzentrum

Do 22.12. Donnerstag der vierten Adventswoche

Ka 06.00 h Roratemesse
19.00 h Jugendgebetsstunde

Fr 23.12. Freitag der vierten Adventswoche

Ka 18.00 h Rosenkranzgebet

Sa 24.12. HEILIGER ABEND – VIGIL VON WEIHNACHTEN

Ka 15.00 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
17.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
18.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Wi 15.30 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
22.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
23.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
Glühweinverkauf auf dem Kirchplatz

**So 25.12. WEIHNACHTEN - HOCHFEST DER GEBURT
UNSRES HERRN**

Ka 09.00 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
18.00 h Festliche Weihnachtsandacht mit Aussetzung und Segen

Wi 10.30 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Mo 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS

Ka 10.30 h Weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Kindersegnung
(Kinder bringen ihre Opferkästchen mit)
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

Wi 09.00 h Weihnachtliches Hochamt
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

Di 27.12. Hl. Apostel Johannes - Fest

Ka 18.00 h Rosenkranzgebet

Mi 28.12. Fest der Unschuldigen Kinder

- Ka 18.00 h Rosenkranzgebet
 Wi 18.30 h Rosenkranzgebet
 19.00 h Abendmesse mit Weinsegnung

Do 29.12. Donnerstag in der Weihnachtsoktav

- Ka 07.30 h Rosenkranzgebet
 08.00 h Heilige Messe vom Fest der Hl. Familie mit Weinsegnung

Fr 30.12. Fest der Heiligen Familie

- Ka 11.00 h Tauffeier für Annika Lauer
 19.00 h Anbetungsstunde

Sa 31.12. Freitag der Weihnachtsoktav – Hl. Silvester

- Ka 17.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
 für alle Verstorbenen des Jahres 2016
 00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel
 Wi 16.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
 für alle Verstorbenen des Jahres 2016
 00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel

So 01.01. NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

- Ka 10.30 h Hochamt zum Neujahrstag
Sonderkollekte für Hilfsfonds "Mütter in Not"
 Wi 14.30 h Hochamt zum Neujahrstag
 als Familiengottesdienst mit Kindersegnung
Sonderkollekte für Hilfsfonds "Mütter in Not"





WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE
IM PASTORALVERBUND

Sa 24.12. HEILIGER ABEND – WEIHNACHTSVIGIL

Bieber	14.00 Uhr	Krippenfeier;	18.00 Uhr	Christmette
Birstein			18.15 Uhr	Christmette
Schlierbach			16.30 Uhr	Hl. Messe
Wächtersbach	15.30 Uhr	Krippenfeier;	23.00 Uhr	Christmette

So 25.12. HOCHFEST DER GEBURT UNSERES HERRN

Bieber	10.00 Uhr	Weihnachtshochamt
Birstein	09.00 Uhr	Weihnachtshochamt
Wächtersbach	10.00 Uhr	Weihnachtshochamt

So 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG

Bieber	10.00 Uhr	Hochamt
Birstein	13.00 Uhr	Hochamt - in polnischer Sprache
Schlierbach	11.00 Uhr	Hochamt
Wächtersbach	09.30 Uhr	Hochamt

Sa 31.12. Silvester

Bieber	18.00 Uhr	Heilige Messe
Birstein	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Schlierbach	16.00 Uhr	Heilige Messe
Wächtersbach	17.30 Uhr	Heilige Messe

So 1.1. Neujahr

Bieber	10.00 Uhr	Heilige Messe
Birstein	10.30 Uhr	Heilige Messe



In den Herbstferien 2017 veranstaltet das Dekanat Kinzigtal eine Familien-Pilgerfahrt nach Assisi

Also, ihr lieben Familien, frei nach Franziskus dürfen wir uns zurufen lassen: „Buon giorno buona gente - Guten Tag ihr lieben Leute“ – wir sehen uns in Assisi!

Weitere Informationen zur Anmeldung, Preise etc. finden Sie vor Ort in ihren Pfarreien. Bei weiteren Fragen stehen ihnen Gemeindereferentin Rita Kunzmann (Tel. 06051 9167836), Gemeindereferentin Jasmin Pfeffermann (Tel. 06052 914523) oder Pastoralreferent Oliver Henkel (Tel. 06051 4747699) gerne zur Verfügung.“

2016**Taufen - Trauungen - Beerdigungen
Wirtheim****2016**

Wir freuen uns über 10 Kinder, die durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

04.03. Oliver Christoph Link

20.03. Tarje Artur Hix

24.07. Ina-Min Breitenbach

18.09. Hanna Eisenacher

18.09. Lena Gresser



02.10. Theo Bohlender

13.10. Gerano Kenzo Krause

15.10. Greta Sigmund

23.10. Luis Geis

23.10. Lina Weber

Gottes Segen für die Zukunft wünschen wir zwei neuvermählten Paaren:

18.06. Natalie Klöckner-Knopp und Sascha Knopp

13.10. Sandy Manuela Krause und Stefan Mandelo Krause



Am 3. April haben 10 Kinder erstmals an der Eucharistiegemeinschaft unserer Pfarrgemeinde teilgenommen.

Drei Christen haben durch Austritt die Kirche verlassen.

Alte und kranke Gemeindemitglieder haben die Hauskommunion empfangen, und Schwerkranken und Sterbenden wurde die Krankensalbung gespendet.

Im Gebet verbunden sind wir mit 8 Mitchristen, die gestorben sind:

15.01. Wilhelm Zöllner

26.01. Manfred Breitenbach

12.04. Heinz Ruh

21.05. Marianne Strobl

02.06. Martha Desch

06.08. Paul Appel

07.11. Erna Pfeifer

01.12. Anna Kling



Malteser eröffnen „Cafe Malta“ für an Demenz erkrankte Menschen

Entlastung für pflegende Angehörige

Menschen, die an Demenz erkrankt sind und zu Hause leben, müssen mehr und mehr von ihren Angehörigen betreut werden. Um sie etwas zu entlasten, haben die Malteser Anfang Dezember ein so genanntes „Cafe Malta“ in der Cafeteria des Seniorenzentrums in Biebergemünd-Kassel eröffnet.



Jeden Donnerstag um 14.30 Uhr
nehmen dort geschulte Demenzbetreuer/innen für drei Stunden
Betroffene in Empfang und singen, spielen, sprechen mit ihnen.



Der Malteser Fahrdienst holt die Teilnehmer von zu Hause ab und bringt sie nach der Betreuung auch sicher wieder dorthin zurück.

In dieser Zeit können die Angehörigen einige Stunden für sich verbringen oder persönliche Dinge erledigen.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Engel vom Malteser-Hilfsdienst
Telefon: 06051/929260 oder e.mail: Astrid.Engel@malteser.org

Anlaufstellen

Telefonseelsorge:.....	0800 1110111/1110222
Sozialstation DRK, Biebergemünd:.....	06050 901414
Hospiztelefon Gelnhausen:.....	06051 924515
Caritas Gelnhausen:.....	06051 92450
Malteser Gelnhausen:.....	06051 929360
MKK Leitstelle für ältere Bürger:.....	06051 856160
MKK Gesundheitsamt:.....	06051 851240
Lawine, Beratung bei sexuellem Missbrauch:.....	06181 256602
SEKOS, Selbsthilfekontaktstelle Gelnhausen:.....	06051 4162 / 4163
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.:.....	06056 5402
Erziehungsberatungsstelle:.....	06051 911010
Freiwilligenagentur MKK:.....	06051 8511222
Gelnhäuser Tafel:.....	06051 8858577
Alzheimer Telefon:.....	01803 171017
SO wie Daheim - Entlastung pflegender Angehöriger:...	06051 8518277

Pfarrgemeinderat Wirtheim:**Motiviert und dankbar über helfende Hände!**

Vieles was in unserer Pfarrei geschieht, ist mit dem Pfarrgemeinderat verbunden. Der Pfarrgemeinderat nimmt seine Mitverantwortung in vielen Bereichen des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens wahr und verbindet so diese beiden Lebensbereiche zu einer Einheit.

Dabei haben wir in unserer lebendigen Pfarrgemeinde viel zu koordinieren und zu organisieren, aber vor allem umzusetzen. Neben den Aufgaben mit einem eher kirchlichen Bezug, engagieren sich die Frauen und Männer des Pfarrgemeinderates auch stark bei der Planung und Durchführung der verschiedenen Veranstaltungen, die im Laufe eines Jahres gern angenommene Gelegenheiten zur Begegnung in der Pfarrgemeinde bieten.

Hierbei sind insbesondere der legendäre „Wäddemer Pfarrfasching“, das familiäre Pfarrfest und der traditionelle Weihnachtsmarkt zu nennen. Aber auch das Osterfrühstück, der Missionsntag, die Rorate und vieles mehr gehören dazu.



Ohne die tatkräftige Unterstützung vieler unterstützender Hände sind solche Veranstaltungen kaum umsetzbar. Insofern gilt allen Helfern ein besonders herzliches Dankeschön!

Damit eine solche Vielzahl von Aktionen (z.B. Pfarrfasching am 18.02.2017, Pfarrfest am 18.06.2017 und Weihnachtsmarkt am 03.12.2017) weiterhin durchgeführt werden können, freuen wir uns – auch bereits im Vorfeld der einzelnen Veranstaltungen – über jede weitere Unterstützung unserer Arbeit.

Wer sich aktiv in das Pfarrgemeindegleben einbringen möchte, kann sich jederzeit gerne bei Frau Ute Engel (Ruf: 06050 / 8970) oder Frau Kerstin Marschall (Ruf: 06050 / 912163) melden. Wir freuen uns in jedem Fall auf Sie!

In diesem Sinne wünscht der Pfarrgemeinderat Wirtheim:

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2017

Krabbelgruppe Wirtheim



Die Krabbelgruppe Wirtheim wünscht allen ein schönes, besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

NEU: Wir treffen uns immer
dienstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr.

Wir freuen uns, wenn die Gruppe weiterwächst. Eingeladen sind alle Kinder von 0 bis 3 Jahren, in Begleitung von Mama, Papa, Oma, Opa...



kfd Wirtheim



Gemeinschaft pflegen war auch im vergangenen Jahr den kfd-Frauen wichtig. Verwirklicht wurde das in religiösen und geselligen Veranstaltungen,

wie
Frauengottesdiensten
Weltgebetstags-Feier
Maiandacht
Halbjahresabschluss-Feier
Erntedankfeier



...

Ausflügen
Meditativem Nachmittag
Kreativen Kursen



...

.....

Wir wünschen gesegnete
Feiertage und ein friedliches neues Jahr

20 Jahre Weltladen in Kassel unter dem Dach der KAB



Wir starteten 1996 nach dem Erntedankgottesdienst noch unter freiem Himmel.

Dann beheimateten uns Anni und Karl Schum in ihrer ehemaligen Bäckerei.

Einmal begonnen ließ uns das Projekt bis heute nicht mehr los.

Mittlerweile arbeiten wir eng verbunden mit der Pfarrgemeinde Wirtheim zusammen.

Gerne fertigen wir Präsentkörbe mit auserlesenen Köstlichkeiten an, worüber sich unsre Jubilare freuen.

Vom Verkaufserlös konnten wir Waisenkinder in Uganda und Indien, sowie die Jugendarbeit vor Ort unterstützen.

In diesem Jahr liegen uns besonders die Menschen in Syrien am Herzen, die wir durch den Franziskanerorden in Aleppo erreichen.

Im **FAIREN HANDEL** stehen Mensch und Schöpfung im Mittelpunkt.

Danke Allen für die große Unterstützung

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Edith Rieger und Annette Riesbeck



KÖB St. Peter und Paul

**Im Bett soll man nur leichte und unterhaltende Lektüre zu sich nehmen
sowie spannende und
beruhigende, ferner ganz schwere,
wissenschaftliche und frivole sowie
mittelschwere und jede sonstige -
andere Arten aber nicht.**

Kurt Tucholsky

Wer sich diesen Rat zu Herzen nimmt,
findet in unserer Pfarrbücherei ein
vielseitiges Literaturangebot:

Ob historische Romane, Literatur der
Gegenwart, Liebesschmöker, spannender
Nervenkitzel, Sachbücher – für jedes
Lesealter und –geschmack sind die Regale
der Bücherei bestens bestückt. Und auch
die Nicht-Leser werden in Punkto
„Nonbooks“ fündig.

***Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr
wünscht das Team der
KÖB Wirtheim***



Anna Wolf, Anja Haberland und
Simone Macht



Du bist einzigartig

Kein Mensch auf der Welt hat Augen so wie deine. Manche sind braun und groß
und rund dazu, doch deine sind einzig, es sind eben deine

Dich gibt's nur einmal, du bist eben du.

Nicht eine Stimme klingt so wie deine, ob sie nun lacht, ob redet oder singt,
denn deine Stimme hast nur du alleine, sonst gibt's keine, die so klingt.

Du bist etwas Besonderes, denn dich gibt's nur einmal.

Keiner ist genauso wie du eben bist, hast eigene Gefühle, dein eigenes
Geheimnis und dein eigenes

Glück, das tief in dir ist.

Und keiner kann lächeln, so wie du lächelst.

Kein Mensch der Welt macht's ganz genau wie du. Dein Lächeln hast du ganz
für dich alleine.

Du bist ganz was Besonderes – dich gibt's nur einmal.

In den letzten Wochen haben sich die Kinder in den Gruppen mit dem Thema
Vielfalt und Einzigartigkeit beschäftigt.

Mit diesem Gedicht möchten wir Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit, ein
friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue
Jahr wünschen.



Ministranten und Ministrantinnen in St. Peter und Paul Wirtheim

Erfreulicher Weise haben sich von den diesjährigen zehn Erstkommunionkindern sechs Mädchen und Jungen bereiterklärt, Ministrantendienste zu übernehmen.

Am 03.09. wurden sie im Rahmen des Familiengottesdienstes zum Kirchweihfest feierlich in die Schar der Ministranten unsrer Pfarrgemeinde aufgenommen:

*Pauline Koch,
Lea Knopp,
Julia Sadowski,
Nils Neudek,
Noah Thiel,
Fabio Sivieri*



Im gleichen Gottesdienst wurde Christian Kling für fünfjährigen Ministrantendienst geehrt und mit der Messdienerplakette ausgezeichnet.

In unserer Kirchengemeinde Sankt Peter und Paul gibt es zur Zeit 10 Mädchen und 15 Jungen, die sich als Messdiener und Messdienerinnen für den Dienst am Altar engagieren. Wichtige Aktivitäten für die Ministranten ist das Mitwirken bei der Sternsingeraktion im Januar und beim Angelussingen an den Kartagen, Traditionell wird von den Wirtheimern Messdienern auch der Kaffeenachmittag zum Sonntag der Weltmission durchgeführt, der in diesem Jahr besonders gut besucht war.

Im Sommer war der gemeinsame Ausflug mit den Messdienern aus Kassel zu den Karl-May-Festspielen in Elspe eine besondere Attraktion als Dankeschön der Kirchengemeinde zur Stärkung der Ministrantengemeinschaft.

Allen Messdienern und Messdienerinnen gilt ein herzliches Danke für ihren Dienst im vergangenen Jahr. Danke auch an Valentin Pfeifer und Werner Pfeifer, die sich um die schwierige Aufgabe der Diensterteilung kümmern. Unseren Ministranten und ihren Familien ein gnadenreiches Weihnachtsfest und alles Gute und Gottes Segen für das Neue Jahr 2017.

Deutsche Bischöfe stellen neue Einheitsübersetzung der Bibel vor

Die Katholiken im gesamten deutschen Sprachraum erhalten eine neue, moderne Bibelübersetzung. Die Deutsche Bischofskonferenz präsentierte bei ihrer Herbstvollversammlung in Fulda nach jahrelanger wissenschaftlicher Vorarbeit eine Neufassung der sogenannten Einheitsübersetzung. Sie ist ab dem Jahr 2017 auch in Österreich die "verbindliche" Bibelausgabe für Liturgie, Schule, Familie und Seelsorge. Genutzt wird die Einheitsübersetzung auch in der Schweiz, in Luxemburg, Südtirol und Ostbelgien.



Der Leiter des Projekts, der mittlerweile emeritierte Erfurter Bischof Joachim Wanke, sagte am Rande der Herbstvollversammlung der deutschen Bischöfe, bei der neuen Einheitsübersetzung handle es sich um eine "moderate Revision", die die frühere, 30 Jahre alte Fassung "weithin bewahrt" habe. Zugleich bringe sie an vielen Stellen Fortschritte an Genauigkeit, Texttreue und Verständlichkeit. In das Werk sei "viel Herzblut" geflossen.

Wanke betonte, eine Übersetzung sei immer auch Interpretation. Die Neuausgabe nähere sich den Urtexten wieder an und "zeigt Mut zu biblischen Redeweisen". Er wies auch darauf hin, dass der "persönliche Name Gottes" "nach jüdischem Herkommen nicht ausgesprochen werden darf" "Anders als bisher folgt die Revision nun künftig wieder der jüdischen und immer schon auch kirchlichen Tradition des Ersatzwortes 'HERR' – hier speziell kenntlich gemacht durch Verwendung von Kapitälchen." Auf diese tiefe Ehrfurcht vor dem Gottesnamen hatte ja auch Benedikt XVI. in seinem Pontifikat dringlich aufmerksam gemacht.

Ab Anfang 2017 soll die neue Bibelausgabe im Buchhandel erhältlich sein, kündigte das Katholische Bibelwerk Stuttgart an. Zunächst wird eine Standardausgabe herausgegeben, Spezialausgaben folgen später. Die preisgünstigste Ausgabe ist mit 9,95 € angekündigt.

Firmung 2017 - Vom Leben begeistern lassen



Im November 2017 werden aus unseren beiden Gemeinden Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen. Das Vortreffen und die Elternabende haben bereits stattgefunden.

Die Vorbereitung findet im Pastoralverbund in mehreren Varianten statt, unter denen die Jugendlichen auswählen können.

Firmtermin ist der 5. November 2017

Firmspender ist DK Christoph Steinert

In Kassel um 10 Uhr und in Wirtheim um 15 Uhr

Altes und Neues – Ein Kessel Buntes

Ein Jahr mit vielen bekannten, aber auch neuen Aktionen geht zu Ende. Wie in den vergangenen Jahren haben wir Pfadfinder uns am Weihnachtsmarkt, dem Friedenslicht, Himmelfahrt, Fronleichnam und dem Pfarrfest beteiligt.

Das Diözesanlager auf dem Buchschirm hatte mit fast 700 Pfadfindern fast doppelt so viele Teilnehmer wie vor 5 Jahren, aber grundsätzlich kannten wir das schon.



Neu war der Roverhike unserer ältesten Gruppe. Vier Tage waren die Rover im Spessart unterwegs. Zelte, Töpfe, Kocher und was man sonst noch zum Leben draußen braucht, wurde auf die Teilnehmer verteilt und bei dieser „Abenteuerwanderung“ mitgeschleppt. Geplant waren nur Start und Ziel. Sonst wurde alles spontan entschieden. Geschlafen wurde unter freiem Himmel oder unter einer Brücke und gekocht haben die Rover auf Spirituskochern selbst.

Vier Tage Abenteuer direkt vor der Haustür. Ebenso neu war die Bewirtschaftung der Station Neuwirtheim am Radfahrsonntag „Kinzigtal total“. Wir sind zwar recht kurzfristig in dieses kalte Wasser gesprungen, aber mit dem tollen Einsatz aller Pfadfinder, Eltern und Freunde haben wir das sehr gut bewältigt. Vielen Dank nochmals dafür.



Neu war auch unser Herbstlager in einem Haus. Das Pfadfinderhaus in Röderhaid, unser Diözesanzentrum war unser Ziel. Drei Tage lang wurde das Rätsel um den Geist des ehemaligen Schulkochs von Röderhaid gelöst. Passend zu Halloween haben die Rover das Wochenende in eine Geschichte mit Hexen, Sensenmännern, Zombies und Vampiren verpackt. Und auch zu diesem gruseligen Ort

folgte uns unser Ehrenkurat Pfarrer Aul und feierte mit uns Gottesdienst.

Weitere Informationen unter: www.pfadfinder-wirtheim.de

Spendenkonto: DPSG Wirtheim IBAN: DE23 5066 1639 0007 3875 63

Sternsinger sind ein Segen

In 2016 über 681.000 Euro beim Dreikönigssingen im Bistum Fulda



„Segen bringen, Segen sein“, hieß das Motto der Sternsinger, und die 330.000 beteiligten Mädchen und Jungen stellten sich, dass die Förderung der Bildung mit Jahresbeginn erneut unter Beweis, dass sie diesen Slogan auch wirklich mit Leben füllen. In allen 27 deutschen Diözesen wurden die kleinen und großen Könige bei ihrer Aktion wieder zu einem Segen für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt. 46,2 Millionen Euro sammelten die Sternsinger dabei, noch einmal 700.000 Euro mehr als im Vorjahr. 10.282 Pfarrgemeinden, Schulen, Kindergärten und weitere Einrichtungen nahmen an der Aktion teil. Im Bistum Fulda sammelten die Sternsinger aus 245 beteiligten Pfarrgemeinden und Einrichtungen 681.220,49 Euro. Im Vorjahr lag das Ergebnis in der **Diözese Fulda** bei **670.945,12** Euro. Die Zahlen gehen hervor aus dem jetzt veröffentlichten Jahresbericht des Kindermissionswerks.

Das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und der Bund der Deutschen Ka-

tholischen Jugend (BDKJ), die Träger der Aktion, danken allen Sternsängern und Begleitern für dieses große Engagement. Mit den 46,2 Millionen Euro kann das Hilfswerk der Sternsinger im kommenden Jahr Projekte und Hilfsprogramme für notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützen.

In **Kassel und Wirtheim** zusammen wurden in 2016 **7.199 Euro** gesammelt.

D A N K E !

1.551 Projekte in 108 Ländern

Im Jahr 2015 wurden mit den Erlösen aus der Sternsingeraktion 1.551 Projekte in 108 Ländern gefördert. Hierbei zeigte sich, dass die Förderung der Bildung mit 706 Projekten den größten Anteil einnahm. Bildung ist ein Schlüssel für die Zukunft der Jungen und Mädchen in ärmeren Ländern. Darüber hinaus wurden unter anderem 140 Gesundheitsprojekte, 96 Maßnahmen zur Ernährungssicherung und 32 Nothilfeprojekte gefördert. Seit ihrem Start 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Mehr als 994 Millionen Euro wurden seither gesammelt, über 70.100 Projekte für Kinder in Schwellen- und Entwicklungsländern unterstützt.



**Wir bringen Ihnen
den Segen
für das neue Jahr:
2017 unter
gutem Stern!**

**Die Sternsinger kommen!
DREIKÖNIGSSINGEN 2017**

„Segen bringen, Segen sein – Gemeinsam für Gottes Schöpfung in Kenia und weltweit“ – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2017. Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: für die Menschen in unseren Gemeinden und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt.



 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 17**

Rechtsanwalt Dr. Christian
Roth am Bismarckparkplatz 30000
Wetzlar

www.dreikoenigssingen.de

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger unserer beiden Pfarrgemeinden wieder in den Straßen von Wirtheim und Kassel unterwegs. Mit dem Kreidezeichen



20 * C + M + B + 17

bringen sie als die „Heiligen Drei Könige“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für notleidende Kinder in aller Welt. Die Sternsinger sind unterwegs:

In Kassel: 7.- 8. Januar 2017

In Wirtheim: 6.- 8. Januar 2017

Nehmen Sie unsere Sternsinger bitte freundlich in Ihren Häusern auf und spenden Sie für den guten Zweck. Natürlich können Sie auch direkt an das KINDERMISSIONSWERK spenden, hier das Konto:
Pax-Bank eG, Konto Nr. 1031 (BLZ 370 601 93)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorschau auf schon bekannte Veranstaltungen im Jahr 2017

- 06.01. Sternsinger-Aktion in Wirtheim und Kassel (06./07./08. Januar)
- 13.01. Frauenmesse der kfd-Wirtheim mit Vorstellung des Jahresprogramms
- 14.01. PGR-Klausur Wirtheim und Kassel im Priesterseminar in Fulda
- 27.01. Wirtheimer Kommunionkinder am Volkersberg (bis 29.01.)
- 03.02. Kasseler Kommunionkinder am Volkersberg (bis 05.02.)
- 11.02. Pfarrfasching im Pfarrheim Kassel
- 18.02. Pfarrfasching im Pfarrzentrum Wirtheim
- 05.03. Tag des ewigen Gebetes in Wirtheim und Kassel
- 02.04. Misereor Fastenessen im Pfarrzentrum Wirtheim und Pfarrheim Kassel
- 07.04. Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
- 09.04. Palmsonntagsgottesdienst zur Eröffnung der Karwoche
- 14.04. Kreuzweg der KAB und kfd am Trieb in Wirtheim
- 15.04. Feier der Osternacht in Wirtheim
- 16.04. Feier der Osternacht in Kassel
- 23.04. Feierliche Erstkommunion in Kassel
- 30.04. Feierliche Erstkommunion in Wirtheim
- 01.05. Gottesdienst zum 01. Mai in der Grauen Ruh für Kassel und Wirtheim
- 06.05. Kommunionjubiläum und Floriansmesse-Feuerwehrjubiläum in Kassel
- 07.05. Kommunionjubiläum in Wirtheim
- 13.05. KAB Kassel Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 16.05. Patronatsfest "St. Johannes Nepomuk" in Kassel
- 23.05. Bittprozession von Wirtheim nach Kassel
- 25.05. Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst am Bürgerhaus
- 08.06. Bittprozession von Kassel nach Höchst
- 15.06. Festgottesdienst und Fronleichnamsprozession
- 18.06. Pfarrfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 29.06. Patronatsfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 20.08. Kirchweihfest in St. Johannes Nepomuk Kassel
- 27.08. Pfarrfest St. Johannes Nepomuk Kassel
- 03.09. Kirchweihfest in St Peter und Paul Wirtheim
- 24.09. KAB Bratfest auf der Wiese beim Sportplatz Kassel
- 01.10. Erntedank-Weinfest der Kirchengemeinde im Pfarrzentrum Wirtheim
- 03.10. Kartoffelfeuer der KAB-Wirtheim an der Richard Acker Hütte
- 22.10. Kaffeenachmittag zum Sonntag der Weltmission in Kassel
- 29.10. Weltmissions-Kaffeenachmittag und Buchausstellung Wirtheim
- 05.11. Firmung in Kassel und Wirtheim
- 03.12. Vorstellung der Kommunionkinder Wirtheim und Weihnachtsmarkt
- 10.12. Vorstellung der Kommunionkinder Kassel
- 17.12. Advent-Seniorennachmittag in Kassel

5 Minuten – Idee für das Neue Jahr

Wie viele Minuten hat der Tag? $24 \times 60 = 1440$. Tausendvierhundertvierzig ist schon eine ganze Menge. Aber seien wir etwas realistischer, ziehen wir acht Stunden ab. Das sind 960. Das ist doch noch eine ganze Menge von Minuten am Tag, die mir wachend zur Verfügung stehen. Kann man davon tatsächlich 5 Minuten Gott schenken? Ist es möglich jeden Tag fünf Minuten für niemanden anders da zu als für Gott?

Das hat mich mal als 14 Jähriger unser Kaplan gefragt. Das müsste ich doch wohl hinkriegen.

Ich habe es dann versucht. Fünf Minuten Stille. Ohne Radio, ohne Walkman, ohne iPod. Fünf Minuten mit eigenen Worten zu beten versuchen. Nichts auswendig Gelerntes wie das „Vaterunser“ oder das „Gegrüßet seist du Maria“. Damals habe ich gemerkt, fünf Minuten können sehr lang sein. Unglaublich lang.

Entscheidend ist allerdings, dabei zu bleiben. Wirklich fünf Minuten am Tag. Jeden Tag. Dann sind die fünf Minuten nicht mehr lang. Sie sind sogar erstaunlich kurz. Wenn man dabei bleibt, dann bleibt es nicht bei fünf Minuten. Bei mir wurde es mit der Zeit eine Viertelstunde. Später eine halbe Stunde. Viel wichtiger als Kürze und Leichtigkeit: sie verändern das Leben.

Das verspreche ich einem jeden und einer jeden. Wer dabei bleibt, der

oder die bleibt nicht dieselbe. Das tägliche persönliche Gebet, der tägliche persönliche Kontakt mit Gott bringt Frieden und bringt Veränderung. Für mich war es in der schwierigen Pubertätszeit vor allem wichtig, die innere Ausgeglichenheit, die Freude, den Sinn wieder zu finden, die so oft verloren gehen in dieser so veränderungsreichen Zeit. Später dann und bis heute ist es so, dass ich Kraft finde, das jetzt Notwendige zu tun, dass ich Kraft finde, auch aus der Routine oder Trägheit oder Angst herauszufinden.



Wann soll denn in unserem heutigen durchprogrammierten Tag Zeit dafür sein? Wie soll ich denn in meinem Familienalltag einen Ort finden, wo ich mal fünf Minuten in Ruhe gelassen werde? Ich empfehle einen Punkt, der so-

wieso jeden Tag dran ist. Zum Beispiel nach dem Zähneputzen am Morgen noch fünf Minuten sitzen zu bleiben. Oder vor der Tagesschau. Für die ist ja bei den meisten Deutschen Zeit.

Und wo? Früher hatten Familien eine Gebetsecke – meist im Wohnzimmer, wo gemeinsam beispielsweise der Rosenkranz gebetet wurde. So eine Gebetsecke kann man sich selbst im Schlafzimmer einrichten: ein Bild, eine Kerze, die Bibel auf einem Tuch.

Nur fünf Minuten – sie werden Ihre Welt verändern.

Thomas Gertler SJ

**Geplante Veranstaltungen des Arbeitskreises
"Kinder und Familie" für 2017**
(Änderungen vorbehalten)

Frühjahr 2017	religiöser Kindertag (Kassel)
05.04.2017	Familien-Kreuzweg
13.04.2017	Ostereier-Aktion (Kassel)
14.04.2017	Karfreitagsfeier für Kleinkinder
Sommer 2017	Angebot im Rahmen der Ferienspiele
19.08.2017	Kerb-Familiengottesdienst (Kassel)
02.09.2017	Kerb-Familiengottesdienst (Wirtheim)
Herbst 2017	religiöser Kindertag (Wirtheim)
ab November	Krippenspielproben
09.12.2017	Plätzchen-Aktion (Kassel)
Advent 2017	Kleinkindergottesdienst
1x im Monat	z.Zt. mittwochs: Schülerwortgottesdienst (Ka. und Wi.)
2x im Monat	z.Zt. freitags: Gruppenstunde für Grundschul Kinder (Kassel)

Die Termine der weiteren Familiengottesdienste und Kleinkindergottesdienste entnehmen Sie bitten den wöchentlichen Pfarrmitteilungen.

Außerdem ist eine thematische Veranstaltung für Eltern/Familien geplant, die rechtzeitig bekannt gegeben wird.



Kindertag 2016



*Kindervormittag
"Wie sieht es aus
in Gottes Haus?"
2016*



Im Bibelmuseum

Wir bedanken uns bei allen, die uns tatkräftig unterstützen.

Wir wünschen uns, dass wir mit unseren Angeboten Begegnungen schaffen, die Kinder und ihre Familien für die Sache Jesu begeistern, Freude machen und Hilfe geben.

**Einen besinnlichen Advent und eine gesegnete Weihnachtszeit
wünscht
der PGR- Arbeitskreis „Kinder und Familie“ Kassel/Wirtheim**

Wichtige Kontakte

Seelsorger	Pfr. Karl-Peter Aul Pfr. Erwin Krack Pfr. Dieter Hummel Notfall:	Tel: 06050 7153, Tel: 06050 906558 Tel: 06051 9777862 Hdy: 0151 55987300
Administrator	Pfr. Ryszard Bojdo	Tel: 06050 2812
Gemeindereferentin	Christina Walk	Tel: 06050 908959
	St. Joh. Nepomuk Kassel	St. Peter u. Paul Wirtheim
Pfarrbüro	Kettelerstraße 21 63599 Biebergemünd Astrid Jackel Tel: 7673, Fax: 9797850 Di, Do: 9.00 - 10.30 Uhr Mi: 18.00 - 19.00 Uhr	Kirchstraße 10 63599 Biebergemünd B. Jackel, B. Reitz, B. Pfeifer Tel: 7153, Fax: 690378 Di, Do: 9.00 - 10.30 Uhr Fr: 17.00 - 18.30 Uhr
E-Mail Kassel:	Nepomuk.Bgmd-Kassel@t-online.de	
E-Mail Wirtheim:	Peter-und-Paul-Wirtheim@Pfarrei.Bistum-Fulda.de	
Homepage Kassel:	www.st-joh-nepomuk-kassel.de	
Homepage Wirtheim:	www.katholische-kirche-wirtheim.de	
Spendenkonto		
Kassel:	VR-Bank - IBAN: DE60506616390000501255	
Wirtheim:	VR-Bank - IBAN: DE29506616390000610550	
Kindertagesstätte	Karin Hoffmann Tel: 8617	Petra Reitz Tel: 7400
Pfarrbücherei	Gaby Grebe Tel: 9120812 Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr	Simone Macht Tel: 8460 Dienstag 09.00 - 09.30 Uhr Mittwoch 19.30 - 20.00 Uhr Donnerstag 10.00 - 17.30 Uhr
Pfarrgemeinderat	Richard Pfeifer Tel: 7519	Jochen Künzinger Tel: 8461
Verwaltungsrat	Andreas Sinsel Tel: 8330	Reinhold Günther Tel: 8400
Pfarrheim	Erwin Schäfer Tel: 905334	PGR/VWR Tel: 7153
Eine-Welt-Laden	Annette Riesbeck Tel: 8979	Brigitte Jackel Tel: 7963
KAB	Anne Müller Tel: 7621	Horst Winkler Tel: 7774
kfd	Gisela Rützel Tel: 7869	Ingrid Daus Tel: 7863
Krabbelgruppe	Verena Weigand Tel: 9093705 Donnerstag 10 Uhr	Sabrina Kling Tel: 9069866 Dienstag 16 - 17.30 Uhr
Pfadfinder		Volker Gudera Tel: 6116
Kirchenchor		Hannelore Desch Tel: 7739
Kinderchor		Simone Macht Tel: 8460

Glaube und Dunkelheit

Ich glaube an die Sonne auch wenn sie nicht scheint.

Ich glaube an die Liebe auch wenn ich sie nicht fühle.

Ich glaube an Gott auch wenn er schweigt.

Gebet aus dem Warschauer Ghetto.

